

Betr.: **Antrag "Konzept zur ökologischen Aufwertung des Gemeindewaldes der Gemeinde Seeheim-Jugenheim"**

Antragstellende Fraktion:	CDU-Fraktion
Datum:	22.02.2012
Anlagen:	--

Beratungsfolge**Termin****Bemerkungen**

Gemeindevertretung	15.03.2012	
Ausschuss für Umwelt- und Naturschutz	27.03.2012	
Haupt- und Finanzausschuss	24.04.2012	
Gemeindevertretung	03.05.2012	

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, Hessen-Forst um die Vorlage eines „Konzeptes zur ökologischen Aufwertung des Gemeindewaldes der Gemeinde Seeheim-Jugenheim“ zu bitten. Hierin sind besonders die Arbeitsschwerpunkte „Naturschutzrechtliche Kompensationsmaßnahmen“ sowie die „ökologische Waldentwicklung“ darzustellen.

Antragsbegründung:

Der Wald der Gemeinde Seeheim-Jugenheim hat viele Funktionen. Dazu gehören an erster Stelle die wirtschaftliche, soziale und ökologische Funktion. Durch seine besondere Lage an der Bergstraße gibt es unterschiedlichste Lebensräume. Die Gemeinde Seeheim-Jugenheim will ihren Wald nachhaltig als Rohstofflieferant nutzen und ihn gleichzeitig stabil und artenreich entwickeln. Die biologische Vielfalt des Waldes soll weiter erhöht werden und hierzu sollen insbesondere Maßnahmen vorgeschlagen werden, die zum einen dieser Zielerreichung dienen und zum anderen auch als Kompensationsmaßnahme anerkannt und mit Biotopwertpunkten bewertet werden können. Die im Konzept aufgezeigten Maßnahmen sollen sukzessiv umgesetzt werden. Dies kann einerseits im Rahmen des jährlichen Waldwirtschaftsplanes andererseits aber nach Absprache im täglichen Forstbetrieb (Synergiemaßnahmen) erfolgen. Nutzungsverzichte in ökologisch wertvollen Beständen könnten z.B. zeitnah erfolgen. Im Bereich des Forstamtes Dieburg wurden zahlreichen Kommunen (u.a. Roßdorf, Messel, Otzberg) entsprechende Konzepte von Hessen-Forst vorgeschlagen und werden dort nunmehr umgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Hannjo Nawrath